

IFRS BFI CERTIFIED
INTERNATIONAL
ACCOUNTANT



ICH WILL
MEHR VOM
LEBEN

BFI WIEN | WWW.BFI.WIEN

Über den Lehrgang

Internationale Rechnungslegungsstandards gewinnen aufgrund einer immer globaler werdenden unternehmerischen Welt laufend an Bedeutung. Abschlüsse nach internationalen Standards werden jedoch schon lange nicht mehr nur von gesetzlich dazu verpflichteten Unternehmen aufgestellt, sondern immer häufiger auch von klein- und mittelständischen Unternehmen.

Vor diesem Hintergrund steigt die Nachfrage nach qualifizierten MitarbeiterInnen in diesem Bereich laufend. Das BFI Wien hat darauf reagiert und bietet einen berufsbegleitenden, in 6 Module unterteilten Diplomehrgang im Bereich der internationalen Rechnungslegung, an.

Die inhaltlichen Schwerpunkte des Diplomehrgangs reichen vom praxisorientierten Überblick über die einzelnen Rechnungslegungsstandards bis hin zur Vermittlung des notwendigen Know-hows zur Mitwirkung an der Erstellung von Einzel- und Konzernabschlüssen nach internationalen Standards.

Ziel ist es, den AbsolventInnen umfassendes Wissen im Bereich der internationalen Rechnungslegung (IAS / IFRS) sowie in der Erstellung von Konzernabschlüssen zu vermitteln und somit deren Marktwert in einem sich immer rasanter entwickelnden Umfeld zu steigern.

In diesem Diplomehrgang werden daher alle IAS/IFRS Standards sowie alle SIC- und IFRIC- Interpretationen anhand von einer Vielzahl an praxisorientierten Beispielen behandelt.

Der Lehrgang findet zwei Mal jährlich statt, im Herbst wird dieser Lehrgang als reines Distance Learning mit der Lernplattform Moodle sowie dem interaktiven Webinartool MS Teams angeboten. Einzig die Prüfung findet vor Ort statt. Somit können Sie den Lehrgang ortsunabhängig besuchen!
Der Frühjahrsestermin wird regulär als Präsenzhrgang am Alfred-Dallinger-Platz angeboten.

Berufsbild

- Mit dieser Ausbildung eröffnet sich Ihnen ein weites Handlungsfeld - mögliche berufliche Betätigungsfelder: MitarbeiterIn Konzernrechnungswesen, LeiterIn Konzern-Rechnungs- und/oder Finanzwesen, RevisionsassistentIn bei einem Wirtschaftsprüfer, TeamleiterIn Durchführung von Konzernabschlüssen und/oder ControllerIn.
- Sie erlangen umfassendes Wissen im Bereich der internationalen Rechnungslegung (IAS / IFRS).
- Das Erstellen von Abschlüssen (Bilanz, GuV, Anhang, Cash-Flow und Eigenkapitalveränderungsrechnung) nach internationalen Rechnungslegungsvorschriften ist Ihnen möglich.
- Sie sind in der Lage, die Handelsbilanz I in die Handelsbilanz II überzuleiten.
- Sie wissen, wie die Erstellung eines Konzernabschlusses - sowohl nach nationalen (UGB) als auch nach internationalen (IFRS) Vorschriften - funktioniert und worauf es bei der Konzernabstimmung ankommt.
- Sie kennen die Unterschiede zwischen IFRS und UGB.
- Sie sind fit für die Herausforderung(en) "Konzernabschluss" und "IAS / IFRS".
- Sie sind in der Lage, kompetent Auskunft im Bereich der internationalen Rechnungslegung zu geben.
- Sie wissen, worauf es ankommt, profilieren sich als kompetente Ansprechperson und steigern Ihren "Marktwert".
- Dieser Diplomehrgang ist darüber hinaus eine mögliche Fortbildung entsprechend den Inhalten des BibuG, die Ihnen auch entsprechend bestätigt wird.

Aufbau des Lehrgangs

Der Diplomelehrgang IFRS im Überblick	Dauer
Internationale Rechnungslegung – IAS/IFRS-Grundlagen	24 UE
Internationale Rechnungslegung – IAS/IFRS – Vertiefung I	18 UE
Internationale Rechnungslegung – IAS/IFRS – Vertiefung II	16 UE
Konzernrechnungslegung IAS/IFRS - Grundlagen	18 UE
Konzernrechnungslegung nach IFRS - Vertiefung	16 UE
Prüfung BFI Certified International Accountant [FH-BFI-Wien Diplom]	16 UE

Inhalte

Modul 1: Internationale Rechnungslegung – IAS/IFRS-Grundlagen

Im ersten Modul lernen Sie die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze und Standards nach IAS/IFRS kennen und anzuwenden. Anhand von Theorie und praktischen Beispielen werden die Regelungen der internationalen Rechnungslegung nach IAS/IFRS erarbeitet. Im Mittelpunkt stehen die Erarbeitung der Inhalte und das Aufweisen der Unterschiede zwischen IAS/IFRS und UGB.

Am Ende wird das erworbene Wissen anhand eines veröffentlichten Konzernabschlusses (zB Voest, Immofinanz etc.) gefestigt.

- Historische Entwicklung und Rahmenwerk
- Grundprinzipien der Bilanzierung nach IAS/IFRS
- IAS 1 Darstellung des Abschlusses
- IAS 8 grundlegende Fehler, Änderung der Rechnungslegungsmethoden
- IAS 38 Immaterielle Vermögensgegenstände
- IAS 16 Sachanlagen
- IAS 23 Fremdkapitalkosten
- IAS 20 Öffentliche Zuwendungen
- IAS 2 Vorräte
- IAS 11 Fertigungsaufträge
- IAS 12 Ertragssteuern
- IAS 10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- IFRS 15

Modul 2: Internationale Rechnungslegung – IAS/IFRS – Vertiefung I

Im Mittelpunkt dabei stehen die Erarbeitung der Inhalte sowie das Aufweisen der Unterschiede zwischen IAS/IFRS und UGB der angeführten Standards.

- IFRS 1 Erstmalige Anwendung der IFRS
- IAS 21 Wechselkursänderungen
- IAS 40 Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien
- IFRS 16 Leasing
- IAS 36 Wertminderung von Vermögenswerten
- IFRS 5 Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögensgegenstände und aufzugebene Geschäftsbereiche
- IAS 32 und IAS 39 Finanzinstrumente - Grundlagen

- IAS 37 Rückstellungen, Eventualverbindlichkeiten und -forderungen
- IAS 19 Leistungen an Arbeitnehmer
- IFRS 2 Aktienbasierte Vergütung
- Ausblick und aktuelle Entwicklungen

Modul 3: Internationale Rechnungslegung – IAS/IFRS-Vertiefung II

Wie im Modul 2 steht auch im Modul 3 die Erarbeitung der Inhalte sowie das Aufweisen der Unterschiede zwischen IAS/IFRS und UGB der angeführten Standards im Mittelpunkt. Weiters wird das Thema Finanzinstrumente und vor allem auch Hedge-Accounting intensiv behandelt.

Folgende Standards werden im Vertiefungskurs erstmalig behandelt:

- IAS 7 Cash Flow
- IAS 33 Ergebnis je Aktie
- IAS 34 Zwischenberichterstattung
- IAS 24 Nahestehende Personen
- IFRS 8 Segmentberichterstattung
- IAS 32 iVm IFRS 7 iVm IFRS 9 iVm IAS 39 (Hedge Accounting) Finanzinstrumente
- IFRS 13 Bemessung des beizulegenden Zeitwerts
- IAS 29 Rechnungslegung in Hochinflationenländern
- IAS 41 Landwirtschaft
- IFRS 4 Versicherungsverträge
- IFRS 6 Exploration und Evaluierung mineralischer Ressourcen
- Ausblick und aktuelle Entwicklungen

Modul 4: Konzernrechnungslegung IAS/IFRS - Grundlagen

Das vierte Modul bringt Ihnen anhand von Theorie und praktischen Beispielen die Grundlagen der Konzernrechnungslegung (sowie Rechentechniken) näher und vermittelt Ihnen ein Verständnis über die wesentlichen Arbeitsschritte bei der Erstellung eines Konzernabschlusses in der Praxis. Auf diese Weise erhalten Sie einen optimalen Einstieg in die Materie.

- Festlegung des Konsolidierungskreises
- Konsolidierungsmethoden
- Schuldenkonsolidierung sowie Aufwands- und Ertragskonsolidierung
- Zwischenergebniseliminierung und Endkonsolidierung
- Währungsumrechnung
- Kapitalkonsolidierung mit Minderheitsanteilen

Modul 5: Konzernrechnungslegung nach IFRS - Vertiefung

Im Modul 5 steht die Erarbeitung der Regelungen der Konzernerstellung nach IFRS vor allem durch die Gegenüberstellung der Regelungen nach UGB im Mittelpunkt. Aufbauend auf den Modulen Konzernrechnungslegung – IAS/IFRS – Grundlagen sowie Internationale Rechnungslegung – IAS/IFRS-Grundlagen bietet Ihnen dieses Modul die Möglichkeit, sich mit ausgewählten Problemen der Konzernrechnungslegung auseinanderzusetzen.

Die wichtigsten Inhalte:

- Vergleich der Konsolidierung IFRS vs. UGB
- Unternehmenserwerb
- Vorgehensweise bei Step-Acquisitions
- Besonderheiten bei der Erstellung eines Konzernabschlusses nach IFRS
- Latente Steuern

Behandelte Standards:

- IFRS 3 Unternehmenszusammenschlüsse
- IAS 28 Assoziierte Unternehmen
- IFRS 5 Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögensgegenstände und aufgegebene Geschäftsbereiche
- IFRS 10 Konzernabschlüsse
- IFRS 11 Joint Ventures
- IFRS 12 Disclosures of Interests in Other Entities
- Ausblick und aktuelle Entwicklungen

Abschluss: Prüfung BFI Certified International Accountant [FH-BFI-Wien Diplom]

Sie bestätigen die erworbenen, relevanten Kenntnisse und Kompetenzen im Bereich der internationalen Rechnungslegung (IAS/IFRS) sowie in der Erstellung von Konzernabschlüssen durch Absolvierung der schriftlichen Prüfung über den Inhalt aller fünf Diplomlehrgangsmodule.

Über die erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung wird Ihnen das Fachhochschule BFI Wien Diplom „FH-BFI Certified International Accountant“ ausgestellt, welches Ihnen ihr erworbenes theoretisches und praktisches Fachwissen bescheinigt.

- Repetitorium (14 UE)
- Schriftliche Fachprüfung (120 Minuten) mit den Inhalten der Module I - V:
- Internationale Rechnungslegung – IAS/IFRS
- Konzernrechnungslegung nach IFRS

Besonderheiten des Lehrgangs

Der Lehrgang findet zwei Mal jährlich als reines Distance Learning über die Lernplattform Moodle sowie über das interaktive Webinartool MS Teams statt. Einzig die Prüfung wird vor Ort am Alfred-Dallinger-Platz absolviert. Somit können Sie den Lehrgang ortsunabhängig besuchen!

Dieser Lehrgang findet in Kooperation mit der FH BFI Wien statt. In individuellen Fällen können an der FH des BFI Wien sogar ECTS Punkte anerkannt werden.

Virtual Learning	Diplom des BFI Wien	In Kooperation mit der FH des BFI Wien	Zinsenlose Teilzahlung	Förderung der AK Wien
				

Terminplan

Den genauen Terminplan des Lehrgangs finden Sie unter [Stundenplan](#) im Downloadbereich.

Nutzen und Karrieremöglichkeiten

- **Praxisorientierung:** Der Diplomlehrgang ist sehr anwendungs- und umsetzungsorientiert konzipiert und betont besonders die praktische Seite der Ausbildung.
- **Persönliche Relevanz:** Der Diplomlehrgang ist anspruchsvoll, gleichzeitig lebhaft und interaktiv. Jede/r TeilnehmerIn hat die Möglichkeit sich aktiv einzubringen.
- **Hohe wirtschaftliche Fachexpertise:** Unser Trainerteam hat umfangreiche praktische Erfahrung in der Erstellung, Beratung und Prüfung von IFRS-Jahres- und Konzernabschlüssen. Sie halten Vorträge an diversen Hochschulen und sind Fachbuchautoren zur nationalen und internationalen Rechnungslegung.
- **Ansprechende Lernmethoden:** Unsere TrainerInnen sind Fachexperten, die ihr Wissen abwechslungsreich und mit ansprechenden Methoden versehen, sodass Lernen Freude und Spaß macht. Diskussionen sowie praktische Übungen an konkreten Fallbeispielen ermöglichen ein leichteres Erlernen des Stoffes. Auch der Erfahrungsaustausch soll nicht zu kurz kommen.
- **Kompatible Diplomlehrgangszeiten:** Die Module finden abends um am Wochenende statt, um Ihnen auch neben Ihrer Berufstätigkeit die Teilnahme zu ermöglichen.
- **Ortsunabhängig:** Der Lehrgang findet als Distance Learning statt und ermöglicht Ihnen so eine ortsunabhängige Teilnahme am Lehrgang.
- **Bedürfnisgerechtes Lernen:** Die Gruppengröße wird bewusst überschaubar gehalten. Die TrainerInnen können somit bestmöglich auf Ihre Bedürfnisse und die der Gruppe eingehen.
- **Topaktuelle Unterlagen:** Sie erhalten top aktuelle auf den Diplomlehrgang abgestimmte Unterlagen, die Ihnen als Lerngrundlage dienen. Flipchartprotokolle sowie Kopien aller im Diplomlehrgang verwendeten Powerpoint-Folien und Arbeitsblätter runden das Angebot ab.
- **Bildung. Freude Inklusiv.** Machen Sie sich selbst ein Bild. Das BFI Wien ist mit jährlich knapp 4.000 Kursen und Lehrgängen und rund 45.000 TeilnehmerInnen pro Jahr einer der größten Weiterbildungsanbieter des Landes. Uns ist es gelungen, neben hoher Qualität und Sicherheit, die Menschlichkeit zu bewahren.

Voraussetzungen

Kenntnisse der nationalen Rechnungslegung und der Bilanzierung sollten bereits vorhanden sein. Dieser Diplomlehrgang kann auch als vertiefender Baustein Ihrer beruflichen Karriere nach erfolgreich absolvierter Ausbildung BilanzbuchhalterIn am BFI Wien besucht werden.

Abschluss/Qualifikation

Nach erfolgreicher Absolvierung der schriftlichen Prüfung erhalten Sie in Kooperation mit der Fachhochschule des BFI WIEN das FH-BFI Wien-Diplom "FH-BFI Certified International Accountant", einem der größten Weiterbildungsanbieter Österreichs und dokumentieren damit offiziell Ihr Können.

Kooperationspartner



Lehrgangsführung/TrainerInnen

Mag. Christian Steiner, StB und WP

**Berufliche Erfahrungen**

- Partner Athron WP und StB GmbH sowie Mitglied der OePR
- Senior Manager Assurance & Prokurist; EY Österreich
- Leiter Konzernrechnungswesen und Steuern einer internationalen börsennotierten Bankengruppe
- KPMG Austria GmbH; Wirtschaftsprüfung u.a. Lektor-FH am Joanneum Graz & Univ.-Lektor an der WU-Wien

Aus- und Weiterbildung

- Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
- Studium der Wirtschaftspädagogik an der Wirtschaftsuniversität Wien
- Diverse Aus- und Fortbildungsseminare im Bereich der internationalen Rechnungslegung sowie im Steuerrecht
- Arbeitsschwerpunkte
- Financial Accounting Advisory Services
- Wirtschaftsprüfung
- Nationale und internationale Rechnungslegung und Konzernrechnungslegung

Referenzen

- EY Österreich
- Dexia Kommunalkredit Bank A
- KPMG Austria GmbH

Mag. Christina Aichwalder, WP

**Berufliche Erfahrungen**

- Director im Bereich Financial Accounting Advisory Services und Assurance bei EY Österreich
- Externe Lehrbeauftragte der Alpen Adria Universität Klagenfurt

Aus- und Weiterbildung

- Studium der Angewandten Betriebswirtschaftslehre an der Alpen Adria Universität Klagenfurt
- Wirtschaftsprüferin
- Diverse Aus- und Fortbildungsseminare im Bereich der internationalen Rechnungslegung sowie im Steuerrecht
- Autorin von Fachartikel im Bereich internationale Rechnungslegung

Arbeitsschwerpunkte

- Wirtschaftsprüfung und Beratung von kapitalmarktorientierten internationalen Konzernen
- Nationale und internationale Rechnungslegung und Konzernrechnungslegung

Referenzen

- EY Österreich, AlpenAdria Universität Klagenfurt

Mag. Aleksandar Jankovic

Berufliche Erfahrungen

- Österreichische Prüfstelle für Rechnungslegung (OePR)
- Technical Accounting (IFRS/UGB); börsennotiertes Unternehmen
- Leiter Finanzen; KMU
- KPMG Austria GmbH; Wirtschaftsprüfung - Accountant in Charge
- Vortragender für nationale und internationale Rechnungslegung

Aus- und Weiterbildung

- Studium der Internationalen Betriebswirtschaftslehre; Universität Wien
- Schwerpunkt: Rechnungswesen und Finanzen
- Certified IFRS Accountant
- Diverse Aus- und Fortbildungsseminare im Bereich nationaler und internationaler Rechnungslegung

Arbeitsschwerpunkte

- Nationale und internationale Rechnungslegung
- Controlling
- Unternehmensberatung

Referenzen

- ÖPR
- Österreichische Post AG
- KPMG Austria GmbH
- Peruvian Connection (UK)

Dipl.-Ing. (FH) Mag. Manfred Siebert, StB und WP

Berufliche Erfahrungen

- Steuerberater und Wirtschaftsprüfer seit 14 Jahren bei EY (Standorte Wien und Linz) in der Prüfung
- Schwerpunkte in der Prüfung nationaler und internationaler Jahres- und Konzernabschlüsse nach UGB als auch IFRS, auch von börsennotierten Gesellschaften
- Branchenschwerpunkte Industrie, Automotive, Logistik, Handel

Aus- und Weiterbildung

- Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
- Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Wien
- Studium des Lehrgangs „Telekommunikation und Medien“ an der Fachhochschule St. Pölten

Arbeitsschwerpunkte

- Bilanzbuchhaltung
- IFRS International Certified Accountant

Referenzen

- EY Österreich

Orientierung und Service

Das Servicecenter des BFI Wien



Sie haben Fragen zu unserem Kursangebot oder zur Bildungsfinanzierung?
Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei!

Unsere erfahrenen MitarbeiterInnen beraten Sie persönlich über unsere Angebote sowie die unterschiedlichen Fördermöglichkeiten. Detaillierte Kursinformationen und Kostenvoranschläge senden wir Ihnen auch gerne kostenlos zu.

Anmeldung

BFI Wien Servicecenter | 1030 | Alfred-Dallinger-Platz 1 (5. OG)

Telefon: +43 1 811 78-10100

Fax: +43 1 811 78-10111

E-Mail: anmeldung@bfi.wien

Website: www.bfi.wien

Öffnungszeiten

Website: <http://www.bfi.wien/service/servicecenter>

Mo–Do: 08:00–18:00 Uhr

Fr: 08:00–16:00 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten wegen Feiertagen und Ferien finden Sie bequem und aktuell auf unserer

Website: www.bfi.wien



Erreichbarkeit und Parken

U-Bahn: U3, Station Schlachthausgasse | Aufgang Schlachthausgasse

Buslinie(n): 77A oder 80A, Station Schlachthausgasse | 1 Minute Fußweg

Straßenbahn: Linie 18, Station Schlachthausgasse | 1 Minute Fußweg

Ihr Weg zum Kurs

1

Wunschausbildung und Kostenvoranschlag

Wählen Sie Ihre Wunschausbildung aus unserem breiten Portfolio. Wir beraten Sie dabei gerne und stellen Ihnen den gewünschten Kostenvoranschlag aus.



2

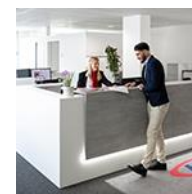
Legen Sie den Kostenvoranschlag bei der Förderstelle vor (waff, AMS, Förderprogramme der Bundesländer, Integrationsfond etc.) **Denn Weiterbildung ist förderbar!** Das Servicecenter des BFI Wien berät Sie gerne bezüglich Ihrer individuellen Weiterbildungsförderung. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.bfi.wien/foerderungen>



3

Offizielle Kurs-Anmeldung im Servicecenter

Nehmen Sie Ihre Kostenübernahmebestätigung oder Ihren AK Bildungsgutschein, AK Digi-Bonus, Digi-Winner, Sprachgutschein etc. einfach zur Anmeldung mit.



4

Zahlen Sie die Kursgebühren ein

Rechtzeitig vor Kursbeginn erhalten Sie den ERLAGSCHEIN, der gleichzeitig Ihre KURSKARTE ist. Sie haben auch die Möglichkeit, nach Erhalt des Erlagscheins eine ZINSENLOSE TEILZAHLUNG zu vereinbaren. (möglich ab € 365,-) Wir beraten Sie dazu gerne.



5

Erster Kurstag. Freude inklusive!

Nun steht Ihrer Ausbildung nichts mehr im Wege.

